

Adventskalender- und Postkartenverkauf für „Stiftung für das Leben“

Der traditionelle Adventskalender- und Weihnachtskartenverkauf der „Stiftung für das Leben“ unter dem Vorsitz von Dr. Regine Langer-Huber (8.v.l.) hat am Samstag am Stadtplatz stattgefunden.

Der Kalender wurde von Hannelore Christ gestaltet und zeigt das Rathaus.

1500 Kalender gab es heuer zu kaufen. Die Unkosten sind durch die Sponsoren Expert, Gluth, Fotowerbung Bernhard, Lionsclub Landau, Schnupp Hydraulik, Gerl & Vilsmeier, Firma Frank, Hafner, Kinderladen Spatz, Freistunde, Café Krönner, Sparkasse Niederbayern-Mitte, Gaby's Leckereien, Rotary Club Straubing-Gäuboden, Bäckerei Steinleitner, Raiffeisenbank Straubing, Firma Hörtensteiner, Unternehmensgruppe Stoffel, Einrichtungshaus Schreiner, Praxis Huber/Langer-Huber, Sennebogen Stiftung, MT-Propeller, Mediengruppe Straubinger Tagblatt/Landshuter Zeitung, Dr. Rolf Schneider sowie Firma Atlas-Kern gedeckt.

Der gesamte Erlös fließt in die „Stiftung für das Leben“ und wird unter anderem für die Anschaffung einer dringend benötigten Eckbank für die Mutter-Kind-Wohngruppe verwendet. Die Kinder, die bei der Schultütenaktion des Rotaract-Clubs bedacht wurden, bekamen heuer auch einen Adventskalender geschenkt, so Langer-Huber.

1300 Kalender wurden verkauft – einer davon wird sogar bis nach Toronto geschickt. Um die 80 Kalender seien schon als Geschenk reserviert, die restlichen Kalender können noch im Leserservice des Straubinger Tagblatts an der Rosengasse erworben werden.

– Foto: Die Initiatoren mit Stadträten, Sponsoren und weiteren freiwilligen Helfern. -pol-